

Der Männerchor macht mit süsser Werbung auf sich aufmerksam

von Eddy Schambron — az Aargauer Zeitung • Zuletzt aktualisiert am 23.3.2016 um 16:45 Uhr



Eine Tafel Schokolade im Briefkasten macht Werbung für den Männerchor Beinwil. ES

© Eddy Schambron

Mit Schweizer Milkschokolade macht der Männerchor Werbung für Konzert und Theater.

Nein, es ist nicht so, wie Sie jetzt vielleicht denken. Und trotzdem ist die Werbung des Männerchors Beinwil ohne Zweifel zweideutig. «Davon kriegt Mann nie genug» kann sich einerseits auf den Inhalt des Werbegeschenks, das in den Briefkästen lag, andererseits auf den Verein selber beziehen. Wir nehmen jetzt einmal an, dass es auf beides zutrifft.

Also neugierig die Verpackung mit der Frage «Mögen Sie süsse Überraschungen?» aufreissen: Zum Vorschein kommt eine Schweizer Milkschokolade, selbstverständlich vom Volg-Dorfladen. Die Verpackung ist

aber auch eine Einladung zum Konzert und Theater im Januar nächsten Jahres und die Aufmunterung, an einer Verlosung von 20 kostenlosen Eintritten und von «vielen Blumensträussen» teilzunehmen.

Doch das Wichtigste: Man kann dem Präsidenten des Vereins, Josef Brunner, mitteilen, dass man am Gesang interessiert ist und «gerne in einem jungen, dynamischen Verein mitmachen und viele gemütliche Stunden gemeinsam geniessen» möchte. Aber zuerst wird die Gratis-Schoggi mit der Frau geteilt – ist ja selten genug, dass einem Werbung so bekömmlich untergejubelt wird.

«Der etwas andere Chor», wie er sich selbst sieht, besteht seit 1914 und hat gegenwärtig 22 Mitglieder. Dirigiert wird er übrigens von einer Frau, von Theres Meienberg, die von den Beueler Männern buchstäblich auf Händen getragen wird. Sie sorgt seit 2006 dafür, dass die Beueler Männer ein breites Repertoire – von traditionellen vierstimmigen Liedern über klassische Werke bis hin zu Schlager oder englischen Hits – zum Besten geben können.

Mehr Informationen gibt es unter www.maennerchor-beinwil.ch